

Einstieg Kapitel 4 – Wem gehören meine Daten ?

1. Was machen Sie im Internet ? Wie oft ? Wozu (> um...zu) ?

----->
nie selten ab und zu manchmal regelmäßig oft immer/ständig/stets

Wie oft ?

Ständig chatte ich mit meinen Freunden auf Snapchat

Oft schaue ich Videos auf TikTok

(schauen/sehen)

Manchmal lese ich Presseartikel online

Selten checke ich meine Mails

(checken : ici consulter)

Nie bin ich offline ;)

Wozu ?

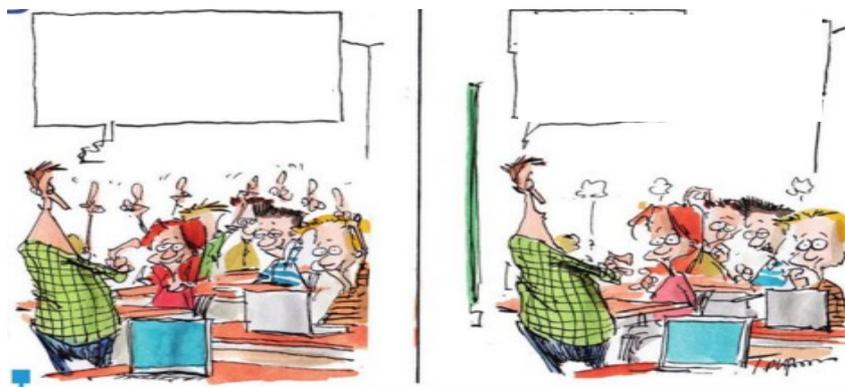
Ich bin online, um mit meinen Freunden zu kommunizieren

Ich surfe im Internet, um zu wissen, was in der Welt passiert.

Ich bin sehr oft online, um Videos und Filme auf Netflix zu schauen.

2. Schauen Sie sich den folgenden Cartoon von **Thomas Pläßmann** an. Wo befinden wir uns ? Welchen Unterschied erkennen Sie zwischen den beiden Bildern ? (Aktionen, Reaktionen der Figuren)

Lexikon : das Wort ergreifen : prendre la parole / sich melden : se manifester / sprachlos : coi / erstaunt : étonné / ratlos : perplexe / selbstsicher : sûr de soi



Proposition : Wir befinden uns in der Schule, in einem Klassenraum. Auf dem ersten Bild stellt der Lehrer seinen Schülern eine Frage. Die Schüler melden sich und wollen alle das Wort ergreifen. Auf dem zweiten Bild scheinen die Schüler letztlich ratlos. Keiner möchte sich melden. Vielleicht hat der Lehrer etwas gesagt, das die Schüler gestört hat.

Lex : (jmdm eine Frage stellen : poser une question à qqun // keiner : aucun // stören: déranger)

3. Welcher Satz passt zu welcher Sprechblase ? Schreiben Sie sie wieder.

Satz 1 : « Ich meine... jetzt außer,* dass die W-LAN-Verbindung* abreißt *» **RECHTS**

Satz 2 : « Gibt's denn bei der Internet-Nutzung auch irgendwas, das euch Sorgen* macht ? » **LINKS**

Lexikon :

die Verbindung : la connexion

das W-LAN (s) : le wi-fi

ab/reißen : sauter, dysfonctionner

außer : sauf / außer, dass... mis à part le fait que...

4. Mit welchen Problemen sind Sie persönlich manchmal im Netz konfrontiert ?

Proposition :

Manchmal reißt mein W-LAN ab. Deswegen kann ich nicht mehr im Internet surfen.

Oft habe ich keinen Akku mehr und ich finde mein Ladegerät nicht mehr !

Manchmal möchten unbekannte und komische Menschen mit mir chatten.

Ich bekomme zu viel Spammails

Es gibt zu viel Werbungen !

Ich akzeptiere die Nutzungsbedingungen aber ich weiß nicht, was die Internetseiten mit meinen Infos machen.

Lex : die Nutzungsbedingungen : les conditions d'utilisation / der Akku : la batterie / das Ladegerät: le chargeur / komisch : bizarre

5. AIDEZ-VOUS DES ELEMENTS CI-DESSOUS POUR RÉPONDRE AUX QUESTIONS !

a. Was möchte der Cartoonist Thomas Pläßmann nun zeigen ?

b. An wen richtet er sich ? (sich an jndn richten : s'adresser à qqun).

c. Welche Ratschläge gibt er hier ? (der Ratschlag (``e) , le conseil / einen Ratschlag geben)

a. Der Cartoonist möchte uns zeigen, dass die Schüler und die Jugendlichen nicht realisieren, dass das Internet gefährlich sein kann. Im Internet gibt es nicht nur das Problem der Internetverbindung sondern auch andere Probleme.

b. Der Cartoonist richtet sich wahrscheinlich an die Jugendlichen. Die Lehrer und die Eltern können auch finden, dass dieser Cartoon ganz wichtig und sehr hilfreich (= aidant) ist.

c. Die Ratschläge :

- *Thomas Pläßmann rät uns, im Internet vorsichtig zu sein.*
- *Er rät uns, nicht nur an das Problem der Internetverbindung zu denken*
- *Er rät den Jugendlichen, im Internet vorsichtig zu surfen*
- *Er rät den Eltern und den Lehrern, auf die Kinder zu achten (achten auf... faire attention à)*

Ich gebe einen Ratschlag :

- An deiner Stelle würde ich..... **V**infinifitf : à ta place, je...

Ex : An deiner Stelle würde ich nicht im Internet surfen.

- Ich rate dir, etwas **z**u : Je te conseille **d**e....

Ex : Ich rate dir, im Internet zu surfen.

- Der Cartoonist rät uns, **z**u : le cartooniste nous conseille **d**e...

Ex : Der Cartoonist rät uns, im Internet zu surfen.

- Der Cartoonist rät uns davon **a**b, **z**u : le cartooniste nous **d**éconseille **d**e

Ex : Der Cartoonist rät uns davon ab, im Internet zu surfen.

- Du sollst.... : tu dois

Ex : Du sollst im Internet surfen

Vokabelcoach

- ignorant = ahnungslos
- sich (Dat.) einer Sache (Gen.) bewusst sein
- an etwas (Akk.) denken
- vorsichtig sein ≠ ein Risiko ein/gehen
- eine Gefahr dar/stellen
- auf etwas (Akk.) Wert legen

Pour donner un conseil :

- sollen: Du sollst / Du solltest ...
- An deiner Stelle würde ich ...
- **Wortschatz**, p. 72
- Tu peux aussi utiliser l'impératif
- **Grammatik**, p. 71

Lexikon :

ein Risiko ein/gehen : prendre un risque

unvorsichtig sein : être imprudent

auf etwas Wert legen : accorder de l'importance à qqch

Exercices d'application : Je sais conseiller / déconseiller

1. Associez les deux éléments afin de conseiller ou déconseiller. Faites en sorte d'utiliser toutes les façons entre les phrases a et e.

Beispiel : Ich > du > nicht ignorant sein > Ich rate dir, nicht ignorant zu sein.

> Du sollst nicht ignorant sein.

Je vous mets plusieurs possibilités !

a. Ich > wir > an die Gefahr denken

Ich rate dir, an die Gefahr zu denken // Du sollst an die Gefahr denken

b. Er > ich > kein Risiko ein-gehen

An meiner Stelle würde er kein Risiko eingehen /. Er rät mir, kein Risiko einzugehen.

c. Wir > du > im Internet vorsichtig surfen

Wir räten dir, im Internet vorsichtig zu surfen // Wir räten dir davon ab, unvorsichtig im Internet zu surfen.

d. Ich > du > auf die Risiken im Internet Wert legen

An deiner Stelle würde ich auf die Risiken im Internet Wert legen // Ich rate dir, auf die Risiken im Internet Wert zu legen.

e. Sie > ich > nicht unvorsichtig sein

Sie rät mir davon ab, unvorsichtig zu sein // Sie rät mir, nicht unvorsichtig zu sein.